

Vorwort zur ersten Auflage.

Die Unterstufe des Geschichtsunterrichts erstreckt sich auf den sächsischen Human- und Realgymnasien über vier Jahrgänge; es sind also für Quarta und Untertertia Lehrbücher zu beschaffen, welche der geforderten Zerlegung des Stoffs entsprechen. Dieser soll nach den Bestimmungen der Lehrordnung in Einzelbildern dargeboten werden, so daß in den Vordergrund der Ereignisse hervorragende Persönlichkeiten treten, auf deren Lebensgang und Charakter das Interesse der Schüler sich lenken kann. Endlich soll, besonders in Quarta, auf die sächsische Geschichte Rücksicht genommen werden.

Diesen Anforderungen sucht der vorliegende Leitfaden zu entsprechen, der sich an die Hefte für Sexta und Quinta anschließt, die als Beigabe zum Döbelner Lesebuch erschienen sind. Den Schwierigkeiten, die sich aus dem Verlassen der fortlaufenden Erzählung und dem Gruppieren des Stoffs um einzelne Persönlichkeiten ergaben, ist durch zahlreiche Hinweise auf früher und später Erwähntes, die den Zusammenhang wahren sollen, möglichst abgeholfen worden.

Die Verwendung des Leitfadens ist so gedacht, daß dem Schüler für jede Stunde ein Abschnitt zum Vorauslesen aufgegeben wird. Im Unterrichte, während dessen die Bücher geschlossen bleiben, kann der Lehrer eine gewisse Kenntniss des Gegenstandes beim Schüler voraussetzen und sich davon durch Fragen überzeugen, die seinen Vortrag unterbrechen. Denn auf der Unterstufe sind reine Vortragstunden, wie sie den Oberklassen eigen sind, gewiß nicht zu empfehlen. Damit die Aufmerksamkeit des Schülers auf den Vortrag nicht durch die vorausgegangene Lektüre geschwächt werde, sind im Leitfaden manche Abschnitte ganz kurz behandelt und neben allem Anekdotischen auch viele Einzelheiten weggelassen worden, so daß der Vortrag des Lehrers noch viel Neues bringen kann. In der Stunde aus dem Leitfaden vorlesen zu lassen, ist nicht anzuraten; zum Nachlesen als Vorbereitung für das Nacherzählen und für Repetitionen will der Leitfaden selbstverständlich verwendbar sein.

Dem Schüler soll das Lesen im Leitfaden nicht nur Geschichtskennntnisse vermitteln, es soll auch sein Interesse für den Stoff gewinnen und fesseln, außerdem aber auch förderlich auf